

Pressemitteilung des Gemeindeverbandes der Jungen Union Trier-Land

Junge Union (JU) Trier-Land fordert die Entwicklung von Trierweiler zu einem Mittelzentrum

Der Vorstand der JU Trier-Land hat sich einstimmig dafür ausgesprochen in der Verbandsgemeinde (VG) Trier-Land ein wirtschaftliches, kulturelles und politisches Zentrum, wie in anderen Verbandsgemeinden auch, zu errichten. Aufgrund der guten Infrastruktur, Größe und wirtschaftlichen Kraft kann diese Wahl nur auf Trierweiler fallen. Langfristig gesehen soll diese Entwicklung dazu führen, dass Trierweiler zu einem Mittelzentrum heranwächst. Dafür ist es erforderlich, dass Verbands- und Ortsgemeinde alle dazu notwendigen Schritte schnellstmöglich vollziehen, insbesondere ein Umzug der VG-Verwaltung von der Stadt Trier nach Trierweiler muss baldmöglichst in Angriff genommen werden. Außerdem muss alles für einen raschen Anstieg der Einwohnerzahl auch in den umliegenden Gemeinden getan werden, damit es sich überhaupt lohnt, die für ein Mittelzentrum notwendigen Einrichtungen zu erschaffen.

Diese Maßnahmen sind nach Ansicht der JU Trier-Land zwingend erforderlich um die Attraktivität der VG Trier-Land als Wohn- und Arbeitsort zu erhalten. Dies wiederum ist notwendig, um die Folgen des demographischen Wandels zu verhindern oder wenigstens zu mildern, denn es ist klar, dass dies nur Gemeinden gelingen wird, die sich im internen Wettbewerb durchsetzen werden. Für diesen Wettbewerb ist Trier-Land noch unzureichend vorbereitet.